

# Kirchliche Veranstaltungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen**

Band (Jahr): **102 (2008)**

Heft 9

PDF erstellt am: **08.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Kirchliche Veranstaltungen

## Katholische Gehörlosen- gemeinden

### REGION AARGAU

Kath. Gehörlosenseelsorge im Kt. Aargau  
Schönastr. 21, Kanti Foyer, 5400 Baden  
Peter Schmitz-Hübsch  
Gehörlosenseelsorger  
Gian Reto Janki  
Gehörlosen-Jugendarbeiter  
Tel. 056 222 30 86  
Fax 056 222 30 57  
E-Mail kath.gl-seelsorge.aa@bluewin.ch  
www.ag.kath.ch

Oekumenische Gehörlosen-Jugendarbeit  
Zürich und Aargau  
Gian-Reto Janki, Jugendarbeiter, gehörlos,  
Auf der Mauer 13, 8001 Zürich  
Telescrit 044 252 51 56  
Fax 044 252 51 55  
E-Mail jugend.gehoerlos@kirchen.ch

### REGION ZÜRICH

Katholische Gehörlosenseelsorge Zürich  
Beckenhofstrasse 16, 8006 Zürich  
Briefadresse: PF 407, 8035 Zürich  
Telescrit 044 360 51 53  
Tel. 044 360 51 51  
Fax 044 360 51 52  
E-Mail info@gehoerlosenseelsorgezh.ch  
www.gehoerlosenseelsorgezh.ch

**Sonntag, 14. September 2008, 10.00 Uhr**  
Katholischer Gottesdienst mit hörender  
Gemeinde St. Marien, Oberwinterthur

### REGION BASEL

Katholische Hörbehindertenseelsorge KHS  
Basel, Häslirain 31, 4147 Aesch BL  
Tel. 061 751 35 00  
Fax 061 751 35 02  
E-Mail khs.rk@bluewin.ch

**Samstag, 20. September, 18.00 Uhr**  
Wir treffen uns am Vorabend des Eidg. Dank-  
Buss- und Bettages im Pfarreiheim St. Fran-  
ziskus in Riehen zum Gottesdienst und  
anschliessendem Beisammen sein.

### REGION ST.GALLEN

Katholische Gehörlosenseelsorge  
des Bistums St.Gallen  
Klosterhof 6b, 9001 St.Gallen  
Dorothee Buschor Brunner  
Gehörlosenseelsorgerin  
Tel. 071 227 34 61  
Fax 071 227 33 41  
E-Mail gehoerlosenseelsorge@bistum-stgallen.ch

**Sonntag, 21. September 2008, 11.00 Uhr**  
Bettagsausflug mit ökumenischem Gottes-  
dienst in der Kapelle Triesenberg-Malbun,  
anschliessend Mittagessen im Alpenhotel.

## Evangelische Gehörlosen- gemeinden

### REGION AARGAU

Reformierte Gehörlosenseelsorge  
im Kanton Aargau  
Pfrn. Annegret Behr  
Spalenvorstadt 18, 4051 Basel  
Tel. 061 262 28 02  
Fax 061 262 28 02  
E-Mail anna.behr@graviton.ch  
www.ref-ag.ch

**Sonntag, 21. September 2008, 14.15 Uhr**  
Ref. Gottesdienst im Ref. Kirchgemein-  
haus Baden

### REGION ZÜRICH

Kant. Pfarramt für Gehörlose Zürich,  
Oerlikonerstr. 98, 8057 Zürich  
Ref. Gehörlosengemeinde des  
Kantons Zürich  
Fax 044 311 90 89  
E-Mail gehoerlosenpfarramt.zh@ref.ch

**Samstag, 6. September 2008, 14.30 Uhr**  
10 Jahre Jubiläum, ökum. Jugendarbeit  
Gehörlosenkirche Zürich-Oerlikon

**Sonntag, 21. September 2008, 14.30 Uhr**  
Bettag, Ökum. Gottesdienst, Gehörlosen-  
kirche Oerlikon

## GEHÖRLOSENGEMEINDE ST.GALLEN - APPENZEL - GLARUS - THUR- GAU - GRAUBÜNDEN - SCHAFFHAUSEN

Pfarrer Achim Menges,  
oberer Graben 31,  
9000 St.Gallen  
Tel. 071 227 05 70  
Fax 071 227 05 79  
SMS/Mobile 079 235 36 48  
E-Mail gehoerlosenseelsorge@ref-sg.ch  
www.gehoerlosenseelsorge.ch

**Sonntag, 7. September 2008, 09.30 Uhr**  
Gottesdienst in Nesslau, evang. Kirche  
(mit der hörenden Gemeinde)  
L. Schullerus, A. Menges

**Dienstag, 9. September 2008, 16.00 Uhr**  
Senioren-Andacht in Trogen, Haus Vorder-  
dorf (Gehörlosenheim) A. Menges

**Freitag, 19. September 2008, 09.00 Uhr**  
Jugendgottesdienst für die Sprachheil-  
schule St. Gallen, evang. Kirche Rotmonten  
A. Menges

**Bettag, 21. September 2008**  
Ostschweizer Bettag, Ausfl ug und Gottes-  
dienst (Malbun FL) Team

**Dienstag, 23. September 2008, 16.00 Uhr**  
Senioren-Andacht in Trogen, Haus Vorder-  
dorf (Gehörlosenheim) J. Manser

## REFORMIERTES GEHÖRLOSENPFARRAMT DER NORDWESTSCHWEIZ

Pfr. Anita Kohler  
Friedensrass 14  
4144 Arlesheim  
Tel. 061 701 22 45  
E-Mail: anita.kohler@ref-aargau.ch  
anita.kohler@gmx.ch

**Sonntag, 7. September 2008, 10.00 Uhr**  
Pauluskirche, Grundstrasse 18 in Olten

**Sonntag, 14. September 2008, 14.15 Uhr**  
Reformierte Kirche, Schulstrasse in Sissach

**Sonntag, 21. September 2008, 14.15 Uhr**  
Reformierte Kirchengemeindehaus, Oelrain-  
strasse 21 in Baden

**Sonntag, 21. September 2008, 10.00 Uhr**  
katholischer Gottesdienst  
Gemeindehaus Zwinglikirche, Berchtold  
Haller-Stube in Grenchen

**Sonntag, 28. September 2008, 14.30 Uhr**  
Im Gemeindezentrum Breite, Farnsburger-  
strasse 58 in Basel

### REGION BERN, JURA

Ref.-Kirchen Bern-Jura-Solothurn  
Bereich Sozial-Diakonie  
Schwarztorstrasse 20; Postfach 5461  
3001 Bern  
Tel. 031 385 17 17  
E-Mail: isabelle.strauss@refbejus.ch

**Montag, 8. September 2008, 20.00 Uhr**  
Stiftung Uetendorfberg  
Pfarrerin Franziska Bracher

**Dienstag, 9. September 2008, 14.30 Uhr**  
Belp, Wohnheim  
Pfarrerin Franziska Bracher

**Sonntag, 14. September 2008, 14.00 Uhr**  
mit Abendmahl  
Frutigen, Kirchengemeindehaus  
Diakon Andreas Fankhauser

**Mittwoch, 17. September 2008, 15.00 Uhr**  
Heimstätte Bärau, Kirchli  
Diakon Andreas Fankhauser

**Sonntag, 21. September 2008, 14.00 Uhr**  
mit Abendmahl  
Bern, Marienkirche, Wylstrasse 24,  
3014 Bern  
ökumenischer Gottesdienst zum Bettag  
Pfarrerin Susanne Bieler und Fridolin Noser

## Kostenlose Filmworkshops zum Thema „Respekt!“

Die Schweizer Jugendfilmtage unterstützen Schulklassen und Jugendgruppen bei der Erstellung eines Filmes zum Thema „Respekt!“. Die so produzierten Filme werden mit grosser Wahrscheinlichkeit an den 33. Schweizer Jugendfilmtagen im März 2009 vor grossem Publikum aufgeführt. Die Workshops stehen auch Jugendlichen mit Behinderungen offen.

### „Respekt ist der Kitt unserer Gesellschaft“

Ziel der Workshops ist es, dass die Jugendlichen zum Thema Respekt ihren eigenen Standpunkt entwickeln können, ihr Verhalten hinterfragen und dies in einen Film übersetzen. Die Filmarbeit ist dabei vor allem Teamarbeit, und das heisst, sich auseinandersetzen mit andern. Die Workshops sind eine Hilfe, Themen wie Respekt zwischen Jungen und Mädchen, Jugendgewalt, Aussen-seiter/innen oder Behinderungen mit der Klasse anzugehen und zu verarbeiten. Als Lohn winkt dabei der grosse Auftritt an den Jugendfilmtagen 2009 mit einer professionellen Jury aus der Filmwelt und tollen Preisen.

**Jugendliche mit Behinderung? Willkommen!**  
 Unser Wunsch ist, nicht nur über Respekt und Behinderung zu sprechen, sondern mit unseren Workshops auch Jugendlichen mit Behinderung einen Zugang zum Filmen zu ermöglichen. Aus diesem Grund suchen wir Gruppen von Jugendlichen (Schulklassen, Wohngruppen, Vereine, Jugendorganisationen), die Lust haben, selber einen Film zum Thema Respekt zu erstellen. Die teilnehmenden Gruppen erhalten drei Tage inhaltliche und filmspezifische Unterstützung durch kompetente Fachpersonen. Die Workshops sind individuell planbar: Die Fachpersonen kommen zu vereinbarten Terminen zu den Gruppen in die Schule, den Jugendtreff oder nach Hause. Die Filme werden bis Ende Jahr fertig gestellt, von einer Vorjury bewertet und mit grosser Wahrscheinlichkeit an den Schweizer Jugendfilmtagen vorgeführt.

Auch wenn Kenntnisse im Filme machen sicher von Vorteil sind, kann das Angebot auch ohne Vorkenntnisse benutzt werden:

Wichtiger ist der Wille und die Lust, sich auf das Medium Film und das Thema Respekt einzulassen.



**Anmeldung und Detailinformationen auf:**  
[www.jugendfilmtage.ch/workshops](http://www.jugendfilmtage.ch/workshops)

Am Montag, 8. September 2008 findet in Zürich der Einführungstag „Von der Idee zum Film“ für die verantwortlichen Personen der Gruppen statt. Für Fragen steht Patric Schatzmann, Festivalleitung, gerne zur Verfügung:  
 E-Mail: [patric.schatzmann@jugendfilmtage.ch](mailto:patric.schatzmann@jugendfilmtage.ch)  
 Telefon: 044 366 50 12, von Montag bis Mittwoch.  
**Schweizer Jugendfilmtage**  
 Langstrasse 14, Postfach, 8026 Zürich  
 Telefon: +41 44 366 50 10  
 Fax: +41 44 366 50 15  
 E-Mail: [info@jugendfilmtage.ch](mailto:info@jugendfilmtage.ch)  
[www.jugendfilmtage.ch](http://www.jugendfilmtage.ch)



## 3. CI Forum St. Gallen der CI Interessengemeinschaft Schweiz (CI IG Schweiz), Samstag, 8. November 2008

Tagung für CI-TrägerInnen, Eltern von CI-Kindern und weiteren am CI interessierten Personen

### Programm

09.00 – 10.00 Uhr	<b>Anmeldung, Kaffee und Gipfeli</b>
10.00 – 10.15 Uhr	<b>Begrüssung</b> Hans-Jörg Studer, Präsident der CI IG Schweiz Bruno Schlegel, Direktor der SHS St. Gallen
10.15 – 11.10	<b>Dr. Bodo Bertram</b> CI-Centrum Hannover Therapeutische Unterstützung von Kindern und Erwachsenen mit CI
11.30 – 12.15	<b>Edith Egloff</b> Audioagogin, Gerontologin FH Auswirkungen einer Cochlea-Implantation auf die Partnerschaft
12.15 – 13.30	<b>Stehlunch</b> Individueller Besuch bei den ausstellenden Herstellerfirmen: Fachpersonen beantworten persönliche Fragen
ab 13.00 – 14.00	<b>Prof. Dr. Peter Lienhard</b> Mittendrin – und doch immer wieder draussen? Forschungsbericht zur beruflichen und sozialen Intergration junger hörgeschädigter Erwachsener
14.00 – 14.30	<b>Prof. lic. phil. Emanuela Wertli, Dipl. päd. Mireille Audeoud</b> Befindensqualität hörbehinderter Kinder in Schule und Freizeit Neue Forschungsarbeit der Hochschule für Heilpädagogik, Zürich
14.45 – 15.15	<b>Prof. Dr. Rudolf Probst</b> Direktor der HNO Klinik Universitätsspital Zürich Restgehör und trotzdem ein CI?
15.15 – 16.00	<b>Podium mit allen ReferentInnen</b> Moderation: Clemens Wäger, Vertreter der SVEHK in der CI IG Schweiz
16.15	<b>Schlusswort / Ende der Tagung</b>

Eine Höranlage im Plenumsaal ist installiert, die Veranstaltung wird von einer Schriftdolmetscherin mitgeschrieben.

**Anmeldeschluss:**  
 Samstag, 3. November 2008  
 Die TeilnehmerInnenzahl ist begrenzt.

Der Unkostenbeitrag kann an der Tagung bezahlt werden. Der Mittagslunch ist inbegriffen.  
 Erwachsene Fr. 40.-  
 Elternpaare Fr. 60.-

Kinder werden von einem Team der Sprachheilschule St. Gallen betreut und nehmen gratis teil.

Alle TeilnehmerInnen des letztjährigen Forums sowie alle, die dazu eine Einladung erhalten haben, sind auf unserer Adressliste und erhalten das Programm automatisch.

CI Interessengemeinschaft Schweiz  
 Feldegstrasse 69  
 Postfach 1332  
 8032 Zürich  
 Telefon 044 363 12 00  
 Fax 044 363 13 03  
[info@cochlea-implantat.ch](mailto:info@cochlea-implantat.ch)  
[www.cochlea-implantat.ch](http://www.cochlea-implantat.ch)